

Ort

Metropol
Fraumünsterstrasse 12, 8001 Zürich

Leitung

Brigitte Umbach-Spahn, Küsnacht ZH
Dr. Dominik Vock, Zürich

Unterlagen

Die Unterlagen werden an der
Veranstaltung abgegeben.

Kosten

CHF 520.– inkl. Unterlagen,
Mittagessen und Pausenverpflegung

Anmeldeschluss

Montag, 21. Januar 2019

Anmeldung

per Internet: www.eiz.uzh.ch

Bestätigte Anmeldungen können nicht
rückgängig gemacht werden.

Auskünfte

erteilt das Europa Institut an der Universität
Zürich, Hirschengraben 56, 8001 Zürich,
Tel. +41 44 634 48 91, eiz@eiz.uzh.ch

**Anmeldung**

Seminar «7. Zürcher Tagung zum SchKG»
Mittwoch, 6. Februar 2019

Name, Vorname*

Titel, Funktion*

Büro, Firma, Behörde*

Strasse

PLZ, Ort

Telefon

Mobile

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bitte ankreuzen:

- Mitarbeitende einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde
- LL.M. Internationales Wirtschaftsrecht Teilnehmende 2018/20
- Teilnehmende CAS EIZ/LL.M.
- Studierende (Kopie der Legi beilegen)
- Mitglied ELSA (Studierende)
- Mitglied ATILA
- Assistierende Universitäten

Anmeldung bitte per Internet: www.eiz.uzh.ch oder per Post

* Diese Angaben werden für die Liste der Teilnehmenden verwendet

RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

Seminar 7. Zürcher Tagung zum SchKG

Mittwoch, 6. Februar 2019

11.00 – 16.30 Uhr

Metropol, Zürich

Leitung: Brigitte Umbach-Spahn, Dr. Dominik Vock

SchKG

SchKG und Schiedsgerichtsbarkeit, Blockchain Technologie und SchKG, neues internationales Konkursrecht, Sicherheiten in der Insolvenz des Schuldners sowie Herausforderungen bei insolventen IT-Serviceprovider, Lizenzgeber und Technologielieferanten.

Das Seminar befasst sich mit aktuellen, insolvenzrechtlichen Problemen. Aktuell ist das neue internationale Konkursrecht, und es fragt sich hier, ob dies etwas grundlegend Neues oder nur alter Wein in neuen Schläuchen ist. Zudem werden Fallstricke im Zusammenhang mit insolventen IT-Serviceprovider, Lizenzgeber und Technologielieferanten aufgezeigt und praktische Erfahrungen mit der Geltendmachung von Sicherheiten in der Insolvenz des Schuldners erörtert. In der Praxis haben sich auch Schiedsrichter mit insolvenzrechtlichen Fragen zu befassen, weshalb diese Fragen anhand der neueren Lehre und Rechtsprechung erörtert werden. Der Blick wird aber auch in die Zukunft gerichtet und dabei aufgezeigt, wie Blockchain basierte Tokens gepfändet, admassiert oder ausgesondert werden können.

Referierende

- > Dr. Lukas Bopp, Advokat, LL.M., Partner bei Kellerhals Carrard, Basel
- > Dr. Simon Gabriel, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Gabriel Arbitration Dispute Resolution, Zürich
- > Dr. Marjolaine Jakob, Rechtsanwältin, ArbP, CMS von Erlach Poncet AG, Zürich
- > Dr. Mark A. Reutter, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Walder Wyss AG, Zürich
- > Prof. Dr. Daniel Staehelin, Advokat und Notar, Partner bei Kellerhals Carrard, Basel
- > Brigitte Umbach-Spahn, Rechtsanwältin, LL.M., Partnerin bei Wenger Plattner Rechtsanwälte, Küssnacht ZH
- > Dr. Dominik Vock, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei MME Legal | Tax | Compliance, Zürich

Programm

- 11.00 – 11.10 Uhr Begrüssung
Brigitte Umbach-Spahn, Dominik Vock
- 11.10 – 11.50 Uhr Das revidierte internationale Konkursrecht – Revolution oder schweizerischer Kompromiss
Marjolaine Jakob
- 11.50 – 12.30 Uhr IT-Serviceprovider, Lizenzgeber oder Technologielieferant in der Insolvenz – Konstellationen, Risiken und Prävention
Mark A. Reutter
- 12.30 – 13.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 – 14.40 Uhr Blockchain basierte Tokens: Pfändung, Admassierung und Aussonderung
Dominik Vock
- 14.40 – 15.20 Uhr Einfluss der Insolvenz auf Schiedsverfahren
Simon Gabriel
- 15.20 – 15.50 Uhr Kaffeepause
- 15.50 – 16.30 Uhr Geltendmachung von Sicherheiten in der Insolvenz des Schuldners
Daniel Staehelin, Lukas Bopp